

## Medien/ Filmanalyse (Vorlesung) (gLV)

Filmanalyse: Methoden und Begriffe zur Untersuchung narrativer, visueller und auditiver Faktoren der kinematografischen Gestaltung

### Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Hochschulweites Lehrangebot > Geöffnete Lehrveranstaltungen  
Bisheriges Studienmodell > Art Education > Bachelor Art Education > Ästhetische Bildung und Soziokultur > 1. Semester  
Bisheriges Studienmodell > Art Education > Bachelor Art Education > Bildnerisches Gestalten an Maturitätsschulen > 1. Semester

Nummer und Typ	bae-bae-dt100-02.18H.001 / Moduldurchführung
Modul	Medien/ Filmanalyse (Vorlesung)
Veranstalter	Departement Kulturanalysen und Vermittlung
Leitung	Thomas Schärer
Zeit	Mo 17. September 2018 bis Mo 29. Oktober 2018 / 8:30 - 12 Uhr
Anzahl Teilnehmende	maximal 47
ECTS	2 Credits
Voraussetzungen	BAE Studierende: Keine
	Für Studierende anderer Studiengänge bzw. Vertiefungen der ZHdK, im Rahmen der geöffneten Lehrveranstaltungen: Einschreibung über ClickEnroll <a href="https://intern.zhdk.ch/?ClickEnroll">https://intern.zhdk.ch/?ClickEnroll</a>
Lehrform	Vorlesung
Zielgruppen	Studierende BAE, 1. Semester Pflichtvorlesung für VAS- und VBG-Studierende
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden kennen filmgestalterische Mittel. Sie können diese erkennen und beschreiben und haben so filmanalytische Grundlagen erworben. sensibilisieren ihre audiovisuelle Wahrnehmung und können einem kleinen Korpus von Fachbegriffen mündlich und schriftlich präzise anwenden. können Filme und eigene Filmerlebnisse reflektieren und in kulturellen, ökonomischen und sozialen Kontexten verorten.
Inhalte	Die Vorlesung 'Filmanalyse' ist eine methodische Einführung. Themen der Veranstaltung sind unter anderem: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Filmsemiotik</li> <li>- Narrativik und Dramaturgie</li> <li>- Aspekte der visuellen Gestaltung im Film</li> <li>- Inszenierung</li> <li>- Montage</li> <li>- Ton</li> </ul>
Bibliographie / Literatur	- N. Borstnar, E.Pabst, H.J. Wulff: Einführung in die Film- und Fernsehwissenschaft, Weinheim 2002 - D. Bordwell / K. Thompson: Film Art. An Introduction, 1979/2006 u.a. - J. Monaco: Film verstehen, Reinbek bei Hamburg 1995 - K. Hickethier: Film- und Fernsehanalyse, Stuttgart 1993
Leistungsnachweis / Testatanforderung	Bewertungsskala: A-F (mit Prüfung) Schriftliche Prüfung

Bestandteil der Vorlesung ist das individuelle Lesen von Texten, die digital bereit gestellt werden.

Filmsequenzen werden im Plenum analysiert.

Begleitend zur Vorlesung wird ein Tutorat angeboten, in dem Seminarstoff und Lektüre diskutiert werden.

Regelung für Teilnahme im Rahmen der geöffneten Lehrveranstaltungen:

- Besuch ohne Prüfung =1 ECTS

- Besuch mit Prüfung = Bewertung A-F und 2 ECTS

- Für Studierende mit Studienjahrgang 17 oder älter (Eintritt Herbst 2017 oder früher) werden die ECTS von der Studiengangsleitung gutgesprochen und im Übernahmevertrag erfasst.

Für alle Teilnehmer gilt eine 80% Anwesenheitspflicht für den erfolgreichen Besuch des Kurses.

Termine

Kw 38-44

Mo

17.9.-29.10.2018

8.30-12.00h

Voraussichtlicher Prüfungstermin; Kw 6, Fr, 8.2.2019, 9-11h

Dauer

7x4 L.

Bewertungsform

Noten von A - F

Bemerkung

Die Vorlesung 'Filmanalyse' ist eine methodische Einführung. Im Frühlingssemester wird ein Seminar unter dem Titel 'Filmgeschichte' angeboten, in dem Filme aus einer historischen Perspektive betrachtet werden. Die beiden Lehrveranstaltungen ergänzen sich, sind aber als in sich abgeschlossen Angebote konzipiert.